
9353/J XXIV. GP

Eingelangt am 27.09.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend **Auftragsvergabepraxis des BMUKK bei Assessment Centers**

Vorliegenden Informationen zufolge kommt bei Assessment Centers, die z. B. im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens von Schulleiterstellen durchgeführt werden, stets die Firma Deloitte zum Zug.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

Anfrage

1. Entspricht es den Tatsachen, dass alle vom BMUKK in Auftrag gegebenen Assessment Centers von der Firma Deloitte durchgeführt werden?
2. Falls ja, warum gelangen diese Aufträge nicht zur Ausschreibung?
3. Falls ja, seit wann werden diese Aufträge bereits an die Firma Deloitte vergeben?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

4. Auf welche Höhe beliefen sich die Honorarforderungen der Firma Deloitte seitdem? Bitte nach Jahren getrennt aufschlüsseln!
5. Inwiefern sind die Ergebnisse der Assessment Centers der Firma Deloitte aussagekräftig?
6. Wie ist es zu erklären, dass bei gleichzeitig durchgeführten Assessment Centers zwecks Stellenbesetzung der Schulleiterstellen mehrerer Schulen ein- und derselbe Kandidat bei dem gleichen Persönlichkeitsmerkmal einmal mit der Best- und einmal mit der Schlechtestnote beurteilt werden konnte?